

Zoo.

Sonntag, den 7. September
Billiger Sonntag
vormittags 10^{1/2} Uhr:
Führung durch den Zoologischen Garten.
Treffpunkt am Hauptbühnengebäude.
Nachmittags 3^{1/2} Uhr:
Konzert
vom Seifert-Orchester.
Leitung: Musikdirektor R. H. Seifert.
Abends 7^{1/2} Uhr:
Militär-Konzert
von der Kapelle des Füsil.-Regts. Nr. 36.
Leitung: Kapellmeister O. Haupt.
Eintrittspreise den ganzen Tag über
für Erwachsene 75 Pf., für Kinder 40 Pf.
Bei ungenügendem Wetter finden die Konzerte
im Saale statt.

Konzert-Direktion
Siegfried Kummerhöll-Halle.

„Thalassie“ Donnerstag, den 11. September,
abends 7^{1/2} Uhr
Arien- u. Lieder-Abend
Hértha Stolzenberg
(Sopran am Opernhaus in Charlottenburg)
und
Kammersänger Robert Hutt
vom Staatstheater in Berlin.
Karten zu Mark 5,10, 4,10, 3,10, 2,10
bei Heinrich Hothan und Reinh. Koch.

Saalschloßbrauerei.

Sonntag, den 7. September von nachm. 1^{1/2}
bis abends 11^{1/2} Uhr
grosses Konzert
der Kapelle des Landesjägerskorp.
Leitung: Obermusikmeister Steuer.
Abends 9 Uhr:
grosses Brillantfeuerwerk
ausgeführt von den Kunstfeuerwerkern Gebr. Pfeifer.
Eintritt M. 1,10, Kinder die Hälfte. F. Winkler.

Städtisches Solbad Wittekind.

Sonabend, den 12. Sept. 1919, nachm. 3^{1/2} Uhr
Groß. Wohltätigkeits-Konzert
zum Besten der
aus Elend-Vertriebenen ausgewiesenen Deutschen,
ausgeführt von der
Kapelle des Füsil.-Regts. Nr. 36.
Leitung: Kapellmeister Otto Haupt.
Eintrittspreise für Erwachsene 1 Mk., Kinder 50 Pf.
Die Hädt. Städtetheater ist u. Magistrat erlassen worden.
Sorgetauf bei H. Hothan und R. Koch.

Hippodrom

Wintergarten

Fernsprecher 2155.
Magdeburgerstr. 66. Dir.: Georg Arndt.

Heute abend 7 Uhr
Tanzabend
3 Musikkapellen.
Sonntag nachm. ab 4 Uhr bei günstigem Wetter
im Garten des „Wintergarten“
Reitportfest.
Von **4 Uhr an Hausball**
3 Musikkapellen.

+ Gummi- +
waren in best. Preis-
qualität erhalten Sie bei
Speor,
Gr. Ulrichstraße 62,
gegenüber Arsenal & Treitzstr.

+ Zahn- +
Wälzchen, -Bürsten,
Zahnwurzeln etc. erhalten
Sie in best. Qualität bei
Gr. Ulrich-
Speor, Straße 62,
gegenüber Arsenal & Treitzstr.

+ Sanddunen +
aller Art erhalten Sie
in Ia. Qualität bei
Speor,
Gr. Ulrichstraße 62,
gegenüber Arsenal & Treitzstr.

Floten- Rollen

für Kontrapunkt-
klavier
alle Systeme billigst
auch im Abonnement
Piano-Ritter
Leipzigerstraße 73

Alb. Osterwald,
Bürobedarf,
Poststr. 3. Fernruf 8725.

Konferenztätiger Verein für Halle u. den Saalkreis

Dienstag, den 9. September, abends 7^{1/2} Uhr
kabel im „Goldenen Schiffchen“, Große Ulrichstraße, eine
Verfammlung
statt in welcher über die politischen Tagesfragen gesprochen werden soll. Mitglieder,
Gesinnungsgenossen, Freunde und Frauen sind dazu freundlichst eingeladen.
Der Vorstand.



Leipzigerstraße 88
Fernruf 1224.

Der Hotelgast mit der vierten Hand

Eine seltsame Begeben-
heit in 5 Akten. In der
Hauptrolle: Jack, der
Wunderaffe. Staunens-
werter Drosselakt, wie
er bis jetzt vom größten
Zirkus nicht annähernd
erreicht wurde.
Vorführung:
4.30, 7.00, 9.20.

Der lustige Ehemann

Pikantes Lustspiel in
3 Akten. Hauptrolle:
Viktor Jansen.
Beginn 4 Uhr.

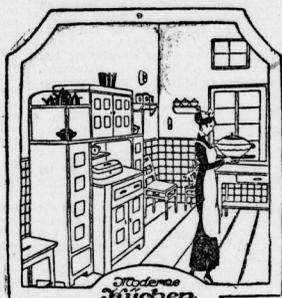
Alte Promenade 11a
Fernruf 5783.

Der Teufel

Ein infernalisches Spiel
in 4 spannenden Akten.
In der Hauptrolle:
Leopold Kramer.
Vorführung:
4.30, 7.00, 9.20.

Paukert petri paulmüller

in
Bis früh um fünf.
Lustspiel in 3 Akten.
Beginn 4 Uhr.



Moderne
Küchen
in jeder
Ausführung

Gebr. Behrmann

Werkstätten für Wohnungskunst
Salle 1/2 Sa.
In Steinstr.
79/60

Reichshof

Alte Promenade 6. Inh. Edwin Hennig.
Fernruf 6388.

Jeden Sonntag von 11 bis 1 Uhr Matinee.

Jalousien, Rolläden, Rollwände

liefern und reparieren

Franz Rudolph & Co.,

Krausenstraße 16. Fernsprecher 2160.

Herren- u.
Speisezimmer

Altrenommierte
Möbel-Fabrik

E. Hauptmann

Kl. Ulrichstr. 56a u. b. Schlafzimmer
Küchen
in jeder Ausführung

Gelegenheitskauf!

1917er Bordeaux-Weine. erstkl. Qual.,
Dessert- u. Frühstücks-Weine,
Old Sherry — Fin old Portwein.
Preiswerte deutsche und französische Sekte.
Rudolf Dietrich, Halle E., Spee-Agentur für
Weine u. Liköre, Neue Promenade 16. Tel. 5578.

Walhalla- Operetten-Theater.

Sonntag 1^{1/2} u. 7^{1/2} Uhr
2 Vorstellungen.
Drei alte Schacheln
Operette v. Walter Kollo.
Nachm. kleine Preise.
Kinder halbe Preise.
Kasse Sonntags
ab 10 ununterbrochen.

Angebot!

Speisezimmer Herrenzimmer Damenzimmer Schlafzimmer Küchen

ca. 150 Zimmer
in einfacher bis ganz
reicher Ausstattung.
Möbelfabrik

Albert Martick Nachf.

Inh. Richard Ziemer,
Halle a. S., Alter Markt 2.

Welt-Panorama.

Gr. Ulrichstr. 4/5 I.
I. Die Tankschlachten
von Amiens.
II. Koblenz.

Bad Wittekind

Sonntag, d. 7. Septbr.,
früh 1^{1/2} - 7^{1/2} Uhr
Früh-Konzert
nachm. 3^{1/2} Uhr
Kur-Konzert,
ausgeführt von der
Kapelle des Füsilier-
Regiments Nr. 36.
Leitung: Kapellmeister O. Haupt.
Eintrittspreise:
Sonntag 40 Pf.,
Kinder 20 Pf.,
sonst. Nachm. - Konzerte
Erwachsene 60 Pf.,
Kinder 40 Pf.
Baukarten haben Gültigkeit.

Pianos

mit eingebautem
Spielapparat,
höchste technische
Vollendung.
Ritter,
Leipziger Str. 73.

Institut für Schwerhörige,

Charlottenburg, Bismarckstr. 23
(Alte K.-Wilk.-Gedächtniskirche).
Telefon Steinel 9832.
Sprache: (Sans. Sonnt.) 10-1, 1-4.
Sanitätsrat
Dr. Karl Herschel,
Spez.-Arzt für Ohren-
Nasen-, Halsleiden.

Batist-Kragen

für
Blusen und Jacken,
steter Eingang v. Neuheiten,
sehr preiswert.
H. Schnee Nachf.,
Gr. Steinstr. 84.

Bruchkranke
können ohne Operation u.
Berufsunfähigkeit geheilt
werden. Nur pers. Behandl.
Nächste Sprechstunde in
Halle, Hotel Europa,
Magdeburger Str. 65, am
Freitag, d. 12. S., v. 10-1 Uhr.
Dr. med. Laube,
Spezialarzt für Bruchleiden.

Urin-Untersuchung, den u. mitternachts, sowie Prüfung von Austour aus Tuberkulose verursachen können und billige Abtrotter G. Krüger, Königsplatz 24, II. Etage.

Apollo-Theater

Gastspiel Kurt Olfers
Operetten-Gesellschaft
Täglich abends 7^{1/2} Uhr
In glänzender
Ausstattung
**„Der lachende
Ehemann“**
Operette von F. Schöberl
Dirigiert v. H. Felber u. K.
Vorverkauf 9-11 u. 5-7
Sonntags ununterbrochen

Hansa-Hotel

neben Apollo.
Dr. Alfred Schladitz,
Zeitgen. gute Küche
Skatgelegentl.
Zimmer-Einheitspreis 2 Mk.

Stadt-Theater

Sonntag, d. 7. Sept.,
abends 7^{1/2} Uhr
Anting 6. Ende 11 Uhr
Götterdämmerung
von Richard Wagner
Dirigiert v. H. Felber u. K.
Vorverkauf 9-11 u. 5-7
Sonntags ununterbrochen

Thalia-Theater

Gastspiel des
Städtetheater - Berolina
Sonntag, den 7. Sept.,
abends 7^{1/2} Uhr
Der Raub der Sabinerinnen
Schwanke v. Fr. v. E. Schwanke

5 Sonaten-Abende

für Klavier und Violine,
vorgelesen von
Dr. Ernst Lasko u. Konzertmeister Robert Heilmann.
Beide aus Weimar. Violine.
17. September: Bibber, Corelli, Tartini, Händel,
Bach.
20. September: Haydn, Mozart, Beethoven.
23. September: Schubert, Mendelssohn, Raff,
Schumann.
30. September: Brahms, Roger, Thalia.
4. Oktober: Strauß, Busoni, Pfitzner.
Baukarten für 5 Abende M. 15,50, 12,-, 8,-,
Kleinarten 4,10, 3,10, 2,10, 1,10.
Hofmusikalienhandlung Heinrich Hothan.

Thalassie, Montag, 13. Sept., abends 7^{1/2} Uhr

Deutscher Sturm u. deutscher Aufstieg

Vortrag von
Dr. Paul Rohrbach.

Lo Kittay

das telepathische Phänomen.

Lo Kittay's ans Wunderbare grenzenlose
Fähigkeiten in der Wachsgestaltung
Gedankensübertragung erregen die Stim-
men der gesamten Acrztwelt. L. K. löst auf
telepathischem Wege jede ihm vom Publikum
gestellte Aufgabe. — Telepathie ohne Be-
rührung — Wachsgestaltung.

Tanz- u. Anstandsunterricht

Traxdorf's Tanzlehranstalt

„Goldener Hirsch“, Leipzigerstr. 62
Inh. Albert Nicolaus. — Fernsprecher 5883.
Der nächste Zirkel für Anfänger beginnt am
2. Oktober 1919.
Anmeldungen erbiten baldigt
Albert Nicolaus und Frau
Mitglieder des Bundes deutscher Tanzlehrer.

Möbel-Fabrik

Vereinigter Tischlermeister

Halle a. Saale
Fernsprecher 6642 — Kleine Steinstraße 6
empfehlen
**Herren-, Speise- u. Schlaf-
Zimmer — Küchen**
in großer Auswahl, preiswert.

Apollo-Theater

Gastspiel Kurt Olfers
Operetten-Gesellschaft
Täglich abends 7^{1/2} Uhr
In glänzender
Ausstattung
**„Der lachende
Ehemann“**
Operette von F. Schöberl
Dirigiert v. H. Felber u. K.
Vorverkauf 9-11 u. 5-7
Sonntags ununterbrochen

Hansa-Hotel

neben Apollo.
Dr. Alfred Schladitz,
Zeitgen. gute Küche
Skatgelegentl.
Zimmer-Einheitspreis 2 Mk.

Stadt-Theater

Sonntag, d. 7. Sept.,
abends 7^{1/2} Uhr
Anting 6. Ende 11 Uhr
Götterdämmerung
von Richard Wagner
Dirigiert v. H. Felber u. K.
Vorverkauf 9-11 u. 5-7
Sonntags ununterbrochen

Thalia-Theater

Gastspiel des
Städtetheater - Berolina
Sonntag, den 7. Sept.,
abends 7^{1/2} Uhr
Der Raub der Sabinerinnen
Schwanke v. Fr. v. E. Schwanke

5 Sonaten-Abende

für Klavier und Violine,
vorgelesen von
Dr. Ernst Lasko u. Konzertmeister Robert Heilmann.
Beide aus Weimar. Violine.
17. September: Bibber, Corelli, Tartini, Händel,
Bach.
20. September: Haydn, Mozart, Beethoven.
23. September: Schubert, Mendelssohn, Raff,
Schumann.
30. September: Brahms, Roger, Thalia.
4. Oktober: Strauß, Busoni, Pfitzner.
Baukarten für 5 Abende M. 15,50, 12,-, 8,-,
Kleinarten 4,10, 3,10, 2,10, 1,10.
Hofmusikalienhandlung Heinrich Hothan.

Thalassie, Montag, 13. Sept., abends 7^{1/2} Uhr

Deutscher Sturm u. deutscher Aufstieg

Vortrag von
Dr. Paul Rohrbach.

Lo Kittay

das telepathische Phänomen.

Lo Kittay's ans Wunderbare grenzenlose
Fähigkeiten in der Wachsgestaltung
Gedankensübertragung erregen die Stim-
men der gesamten Acrztwelt. L. K. löst auf
telepathischem Wege jede ihm vom Publikum
gestellte Aufgabe. — Telepathie ohne Be-
rührung — Wachsgestaltung.

Tanz- u. Anstandsunterricht

Traxdorf's Tanzlehranstalt

„Goldener Hirsch“, Leipzigerstr. 62
Inh. Albert Nicolaus. — Fernsprecher 5883.
Der nächste Zirkel für Anfänger beginnt am
2. Oktober 1919.
Anmeldungen erbiten baldigt
Albert Nicolaus und Frau
Mitglieder des Bundes deutscher Tanzlehrer.

Möbel-Fabrik

Vereinigter Tischlermeister

Halle a. Saale
Fernsprecher 6642 — Kleine Steinstraße 6
empfehlen
**Herren-, Speise- u. Schlaf-
Zimmer — Küchen**
in großer Auswahl, preiswert.

"H. Z." Maschinen-Börse

für Industrie und Landwirtschaft.

Wochenbeilage der Halleschen Zeitung, Landeszeitung für die Provinz Sachsen, Anhalt und Thüringen, Halle-Saale

Benzol mit Pußöl

Das so dringend benötigte Benzol zum Betrieb von Motorflügen wird durch die Preissteigerung neuerdings durch ein ganz unübliches Produkt, sogenanntes Pußöl, getrieft, welches bisher einen ganz geringen Preis hatte. Benzol kostete bisher 83 M. je 100 Kilogramm. Nachdem dem Benzol 50 Prozent dieses billigen Produktes beigemischt wird, kommt es nicht einmal billiger in den Handel, sondern, hier und da, es kostet noch jetzt an das Doppelte, nämlich 122 M. je 100 Kilogramm.

Es ist nun aber so, wie die Preissteigerung es mit sich bringt, für Motorflüge unbrauchbar ist, weil es viel zu hart ist, was ein etwas Meiliges des Motors erfordert, so daß sich mehr Zeit mit Reibungen wie mit Pfählen zugebracht wird, was es vom Verbrauch wieder zu einem Drittel reinerem Benzol gemischt werden. Es wurde daher auch bisher an die Motorflieger zwei Drittel Benzol-Treiböl und ein Drittel reines Benzol geliefert. Da nun aber der Preis für das mindere Benzol Gemisch von der Kriegesgesellschaft auf 122 M. festgesetzt ist, darf gutes reines Benzol natürlich nicht billiger sein, was es jetzt so von jetzt an auch 122 M. je 100 Kilogramm.

Dieses vom Motorflieger hergestellte Gemisch, mit welchem der Motorflugbetrieb aufrecht zu erhalten geht, enthält nur noch 37 Prozent Pußöl, welches aber nicht die gleiche Kraft wie reines Benzol, so daß dadurch wieder ein gewisser Prozentsatz der Streckung verloren geht.

Angewiesen hat man wohl eingesehen, daß die Sache mit dem Benzol-Treiböl nicht haltbar ist und bringt neuerdings Benzol-Petroleum in den Handel, das sich allerdings besser bewährt. So wäre ja nun fesseln ganz gut, wenn das Benzol-Petroleum nun auch zur Stelle wäre, so daß die Motorflieger damit beliefert werden könnten. Das ist aber leider nicht der Fall, und die Motorflieger müssen in dieser arbeitsreichen Zeit einfach stehen, obgleich reines Benzol bei den Belieferungen nicht so teuer ist.

Die Kriegesgesellschaft hat nun aber einmal bestimmt: Motorflüge werden mit Benzol-Petroleum betrieben, und reines Benzol darf nicht verwendet werden. Was der Allgemeinheit durch diesen Petrolismus für ein ungeheurer Schaden zugeht, wird, kümmert sie nicht. Jedem Bauern, selbst vielen, die keine umgebrochen werden, der Leben ist die richtige Ackerware bekannt und die nächstjährigen Erträge weit hinter solchen Jahren zurückbleiben, deren Stoppeln rechtzeitig geerntet sind.

Ganz ungemindert und eine große Verärgerung ist die Mischung von Benzol mit Petrolin, denn man kann, um einen Liter zu füllen, 6 Kilogramm Benzol braucht, jetzt der Gegenwart bei Benzol-Preisen, fast um das Doppelte.

Jedenfalls sollte doch das für die Motorflüge so dringend benötigte Benzol-Petroleum möglichst sein. Hierzu wäre nur möglich, das Ausfahren der neuen Behörden auf das wirklich notwendige Maß zu beschränken. Es ist doch sicher nur unpraktisch eingerichtet, wenn man jetzt ständig die schweren Lastautos mit nur zwei bis drei Tollen, je manövral nur mit einem Befahren, die Stadt laufen sieht, daß die Häuser ältlich. Auch fallen die vielen Militärpersonenautos auf, die ständig hin und herfahren, mit oft nur einem Soldaten als Insassen. Ich bin überzeugt, daß hier so viel Benzinstoff herausgeholt werden könnte, wodurch deren Leistungsfähigkeit und Betriebssicherheit denn wieder bedeutend erhöht wird, was sehr dazu beiträgt, unsere Volksernährung sicherzustellen. Aber Gile tut not, da die Flugarbeiten für die nächstjährige Ernte bereits begonnen haben und durch jeden Tag Verzögerung sich der nicht wieder gutzumachende Schaden vergrößert.

Material praktisch und stofflich gut ausgenutzt und eine verhältnismäßige Ausfüllung der Gefäße bzw. Durchbildung der Decke ermöglicht wird.

Der Stahlbau eignet sich nicht nur für den Kleinstbau, sondern auch für den Bau mehrstöckiger Wohnhäuser, von Gebäuden für die Landwirtschaft und Säuhäuser. Er gewährleistet vollkommenen Wärme- und feuchteisige Sicherheit, ermöglicht die Verwendung von Materialien, wie sie für die Bauweise gefunden werden können, die den Gebrauch von Baustoffen aus, zu deren Erzeugung Kohle erforderlich ist, erfordert in der Ausführung nur Arbeitskräfte mit geringer handwerksmäßiger Fertigkeit und bringt eine Baufertigerparität von rund 50 Prozent.

Am Schlusse ist noch zu betonen, daß diese Bauweise besonders für die Bauten der Landwirtschaft und Industrie sich eignet, weil die Ausführung in die sogenannte stille Zeit verlegt werden kann, in der die Anfänge der Materialien bereitwillig erfolgen und die Arbeitskräfte ausgenutzt werden können.

Beitrag zur Linderung der Wohnungsnot. Die herrschende Wohnungsnot zu beseitigen, ist gegenwärtig eine der schwierigsten Aufgaben. Wie allgemein bekannt, sind die Ursachen der Mangel an Wohnungen infolge der Bodenknappheit und die überaus hohen Löhne. Prohibitiv muß aber auch gebaut werden, so sind denn auch besonders Behörden und Kommunen bemüht, hier Wandel zu schaffen.

Verband Deutscher Sinterzementwerke. Wie der Verband durch ein Rundschreiben mitteilt, haben sich infolge der Besorgnisse in Überdies die Produktionsverhältnisse dezent verschlechtert, daß der weitere Verkauf verläufig littet werden muß. Es ist nach Mitteilung der Zeitung mit einer weiteren Verschlechterung zu rechnen.

Da mit der Verwendung der bisher üblichen Baustoffe, besonders Ziegel, nur in ganz beschränkter Maße in den nächsten Jahren gedeckt werden kann, so müssen eben Baustoffe gefunden werden, die solche Materialien, zu deren Erzeugung Kohle verbraucht wird, ausschließen. Seit einiger Zeit sind nun auch Methoden im Gebrauch, wobei diese Umstände nach Möglichkeit Berücksichtigung finden. Die neueste Erfindung dieser Art ist der sogenannte "Sinterstein" von Prof. Dipl.-Ing. E. Bonndorff in Göttingen. Diese Bauweise verdient ganz besondere Beachtung, da künstliche Baustoffe und somit ein Holzverbrauch fast vollständig ausbleiben. Es handelt sich dabei um ganz eigenartige Bands- und Deckenkonstruktionen, die in einer im Verlag von Franz Beermann in Hildesheim erschienenen Schrift (Preis 3 Mark), von Prof. E. Beyer verfaßt, ausführlich beschrieben und erläutert sind.

Starke Erhöhung der Preise für Bleifabrikate. Nach der erfolgten Aufhebung der Zwangsbeschaffung für Blei ist von Seiten der Verkaufsstelle für gewaltige und gestrige Bleifabrikate mit Rückwirkung vom 1. September eine Erhöhung der Preise von 205 M. auf 380 M. pro 100 Kilogramm vorgenommen worden.

Die Vorzüge des Sinterbaues sind folgende: Die Konstruktion der Wände gestattet die Verwendung schwerer Bodenlasten, wie Stein und Zement, Kies, Sand, Schotter, sowie Holzschlaken, Schlackenhand usw. als Füllmaterial, die durch eine Verankerung mit Stahlfasern tragfähig gemacht wird. Die Deckenflächen sind aus gangen und haben hundertfachen finanziell zusammengefaßt, wobei das

Auktion ober sachsenhiesiger Pferde. Die Landwirtschaftskammer für die Provinz Sachsen zu Königsberg veranstaltet in diesem Jahre die erste öffentliche Versteigerung ober sachsenhiesiger Pferde aus den Geburtsjahrgängen 1916 und 1917 am Montag, den 8. und Dienstag, den 9. September in Hofenau bei Königsberg i. Pr. Die früheren Nationen, wird auch diese Auktion allen Interessierten reichlich Gelegenheit geben ihren Bedarf zu decken. Die Auktion wird mit 219 Pferden besetzt sein. Es kommen zum Verkauf: 1 Gewitz, 2 Wallache, 19 Stuten aus dem Geburtsjahrgang 1916 und 2 Scharke, 107 Wallache, 76 Stuten aus dem Geburtsjahrgang 1917. Unter den Stuten befindet sich gutes Zugmaterial, das ganz besondere Beachtung verdient. Die Ausstellungsgegenstände mit dem genauesten Nationalcode und der Nummerierung der Pferde ist zum Preise von 1 M. gegen bar oder gegen Nachnahme von der Landwirtschaftskammer in Königsberg i. Pr. zu beziehen.

Zur Rüben- und Kartoffel-Ernte.

Feldbahnmateriale aller Art

Gleise Weichen Drehscheiben Kippwagen Spezial-Rübentransportwagen etc.

Lieferung größtenteils ab Lager.

Bau

von Feldbahnen für Güter und Gemischten etc., eventuell auf zonenstaatlicher Grundlage.

Besuche von Sachverständigen kostenlos.

Central-Ankaufsstelle der Landwirtschaftskammer Abteilung Feldbahnen.

Landwirtschaftliche Ausstellung Magdeburg Reihe 4, Stand 20.

Dampf- und Motordreschmaschinen

in allen Größen

Grasmäher
Drimaschinen
Walzen, Eggen

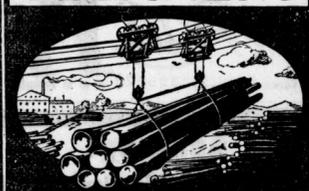
Kultivatoren
Pflüge, ein- und mehrschichtig
Rübenheber
Kartoffelroder
Kartoffelsortierer
Jauchefässer
Jauchepumpen
Obstpressen
Häckselmaschinen
sofort lieferbar

Witt & Krüger, Halle.

Merseburgerstrasse 1. Telefon 6681.

Reparaturen werden prompt und sachgemäß ausgeführt.

BLEICHERT



Kabelkrane für Nutzlasten bis zu 22 Tonnen. Drahtseilbahnen, Elektrohängebahnen, Gurtförderer, Behälterwerke, Kesselbekohlungsanlagen.

ADOLF BLEICHERT & CO., LEIPZIG
MEISSNER Str. (Eisenkonstrukt.), LICHTENBERG 1. Ob.-Stad. 45 jährige Erfahrungen - über 5000 Anlagen erbaut

INGENIEURBÜRO: Düsseldorf, Harnackstr. Berlin W 66, Leipzig Straße 123 a, Bielefeld, O.S. - VERREITER: Hamburg, Ferdinandstraße 5; Hannover, Hagenstraße 1; Magdeburg, Lützenburgstraße 8; Danzig, Kohlmarkt 8; Bremen, Am der Schlichte 30

Feldbahnen

Weichen, Drehscheiben, Transportwagen jeder Art, in allen Spurweiten und Abmessungen zu haben

Wienrich & Co., Feldbahnfabrik,
Halle a. S. Telefon 6673.

Immer noch hohen Preise

bestehen die wie bekannt inserierten

für

Wolle, Lumpen, Metallabfälle, Knochen, Bücher, Zeitungen, altes Papier, altes Eisen, Neutuchabfälle usw.

Alle Posten werden ohne jede Verkrüzung kostenlos sofort abgeholt.

Nur Anna Theuring,
Telephon 4263
Nur Große Wallstr. 42.

Zentralheizungen aller Systeme

Dicker & Werneburg,
älteste Hallesche Zentralheizungs-Firma
Feinste Referenzen.

Heizungs- u. Lüftungs-Anlagen

aller Art

Trickeneinrichtungen für alle Zwecke. Koch- und Waschküchen, Badeeinrichtungen.

Ca. 2000 im Betrieb.

Sachse & Co., Halle S.
Aelteste Heizungsfirma am Platz.
Zweiggeschäft: Dresden und Bautzen O.Sch.

Deutsche Landwirtschafts-Gesellschaft Ausstellung Magdeburg

11.—15.
September
1919.



11.—15.
September
1919.

Ausstellung von Neuheiten in landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten, verbunden mit Prüfungen.

Ausstellungsplatz (4 ha) inmitten der Stadt.
Wohnungsnachweis: Verkehrsverein, Domstr. 2.



Pumpen aller Art,
Ständerpumpen,
Saug- u. Druckpumpen,
Baupumpen,
Jauchepumpen,
Elektr.-automat. Pumpwerke
Hama, G. m. b. H.
Tel. 2137. — Poststr. 8.

Kurt Litzenberg,

Metallwarenfabrik,
Verkaufsstelle:
Gr. Steinstrasse 11,
empfiehlt sehr vorzuziehen:
**Lampen für Gas u.
Elektrisch Licht,
elektr. Kocher u. Platten.**
Alle Einzelteile
für Gas und Elektrisch.
Kompl. Neuanlagen,
Reparaturen,
Umwandlungen Gas in
Elektrisch.

80 Kutschwagen,
neue mod. u. wenig gefahrene
Kutschwagen aller Gattungen,
Bügelwagen, Karren, u. a. m.
Biederfeld, Motorwagen,
Bierwagen, u. a. m.
Bestenfalls in Hofschule
Bestenfalls in Hofschule
Bestenfalls in Hofschule

Die verkürzte Arbeitszeit und der herrschende Arbeitermangel bedingt vermehrte Heranziehung von **Maschinen zur Ernte** und empfehlen wir deshalb ab Lager:

- | | |
|-------------------------------------|---------------------------------|
| Getreiderechen | Motorpflüge |
| Gabelheuwender | Lokomobilen |
| kombinierte Heu- und Schwadenwender | Motor- und Dampfdreschmaschinen |
| Mähmaschinen | Strohpressen f. Garn u. Draht |
| Rübenheber | Höhenförderer |
| Kartoffelerntemaschinen | Bindegarn. |

Central-Ankaufsstelle

für landwirtschaftliche Maschinen und Geräte
Halle/Saale, Merseburgerstr. 17/19. Tel. 7851.

Zweigstellen:

- | | | | |
|---|---|---|--|
| Halberstadt,
Königsstr. 35,
Tel. 182. | Nordhausen,
Bismarckstr. 4b,
Tel. 1873. | Zerbst,
Bahnhofstr. 00,
Tel. 403. | Neuhaldensleben,
Bahnhofstr. 35,
Tel. 382. |
|---|---|---|--|

HEINRICH
LANZ
MANNHEIM
Heißdampf-Ventil-
Lokomobilen
Gesamt-Absatz: 1.475.000 PS.

Alteisen-Preise sind weiter gestiegen. Greifbare Posten kaufen Rud. Eckhardt & Co.

Alteisen-Grosshandlung, Merseburgerstrasse 45 e.
Telephon 6376.

Metalle kauft bereitbare Posten
Joh. Schaal, Metall-Grosshandlung.
Gegründet 1879. Telephon 6827.

Elektrische Licht- u. Kraftanlagen mit Leitungen aus **Kupfer** installiert wieder
Past
Geiststrasse 28

Kupfervitriol 98/100%
C. W. Pabst, Halle a. S.,
Gernerstrasse 10. Fernsprecher 6685.

Torfstreu, Torfmüll,
deutsche Qualität liefert wieder
Jakob Blocher, Halle a. S.,
Bismarckstr. 8. Telephon 5984.

99 AUSZEICHNUNGEN AUF AUSSTELLUNGEN
SCHROT-MÜHLEN
Gesamtabsatz 25000 Mühlen
EXZELSIOR SCHROT-MÜHLEN WALZEN SCHROT-MÜHLEN
FRIED. KRUPPA & G. GRUSONWERK
Magdeburg-Buckau

AUSSTELLUNG
DER DEUTSCHEN LANDWIRTSCHAFTS-GESELLSCHAFT
REIHE 8 **MAGDEBURG** STAND 49
11.—15. SEPTEMBER 1919.

Ein neuer Geist

Vorwärtstrebenden und **Erfindern** bieten sich große Verdienstmöglichkeiten. Fordern Sie daher heute noch kostenlose Übersendung unserer **Ankündigung und Anregung** gebundenen Broschüre **F. Erdmann & Co.,** Berlin SW. 17, Königgrätzerstr. 7.
Rohrbleiben, Herde und Wundbefeidungen sowie **Hygiene u. Reinigung von Fleisch** liefert preiswert **Carl Böhm, Chemiker,** Halle, Schürzenstr. 3. Telephon 2308.

Alle Ausführungen **Bänke, Leppigerstr. 4** (Hofschule) an **Reichsplatz** Wüstert. Hal.

Zu verkaufen zwei **2 Stock-Motorpflüge** mit **Reichsplatz** und **motorischer Teile-einstellung.**
1 Komnik, 2 W.-D.-Motorpflüge, fernher neuer **Daimler-Motorpflug.**

W. A. Zenker, Schöneberg-Schöneberg, Berlin-Kantstr. 17, Gatter-Wilhelmsstr. 17. **Vielen Dank!**

Achtung!
Landwirte u. Großgartenbesitzer!
Pack-ihn!
die idealste vollkommene glänzend bewährte **Hamsterfalle**

Ohne Köderung! Einfachste Handhabung. In un- ver- lange Prospekte und Zeugnisse.
Schmidt & Spiegel
Fabrik landwirtschaftlicher Maschinen.

Schafwolle
kaufen jeden Posten zu Tagespreisen und erbiten Angebote
Lehmann, Sonnenberg & Co., Leipzig.
Telegramm-Adresse: S a f o e l l e.
Fernsprecher 3404.

Sämtliche **Schmieröle u. Fette**
kaufen Sie vorteilhaft in jeder Menge, auch kleinste,
in der **Verkaufsstelle für techn. Öle, Fette u. verw. Produkte,** Halle a. S., Herrenstrasse 25.
Lanz-Dreschsatz, 60 Zoll, komplett mit **Breite** und **16** sieb. **Automobile,** so gut wie neu, preiswert zu verkaufen. **Stichtung** erwidert. **Stittergut** **Milchfeld,** **Saalegebiet.**